

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Medizinisches Versorgungszentrum

DRK-Blutspendedienst Frankfurt gemeinnützige GmbH

Sandhofstraße 1, 60528 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 67 82 – 361 / 359 Telefax (0 69) 67 82 – 329 / 346

Anforderungsschein für Laborleistungen

Befund an verantwortliche ärztliche Person (gemäß GenDG)

Adresse _____

Tel. _____ Fax _____

Fragestellung diagnostisch prädiktiv vorgeburtlich

Material _____ **Entnahmedatum** _____

Molekulargenetische Voruntersuchungen in Bezug auf die aktuelle Indikationsstellung (Befundkopien bitte beifügen):

Indexfall in der Familie bekannt? Ja Nein

Molekulargenetische Vorbefunde _____

Patientendaten ggf. -Aufkleber

Name _____

Vorname _____ Geb.-Datum _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Kostenträger _____

Geschlecht weiblich männlich Infektiös

Ethnizität /Herkunft _____

Bitte unbedingt ankreuzen!

KV (Ü-Schein Nr. 10 erforderlich, EBM) Selbstzahler (GOÄ)
 Rechnung an Einsender (GOÄ) §116b (EBM)

Diese Untersuchungen werden bei gesetzlich Versicherten nach Ziffern aus dem Kapitel 11 des EBM abgerechnet. Diese belasten das Laborbudget nicht.
 Bitte beachten Sie die Angabe der Ausnahmekennziffer auf dem Ü-Schein Nr. 10.

Kostenübernahmeverklärung bei privater Versicherung
 Bitte klären Sie mit Ihrem Versicherer die Kostenübernahme für die molekulargenetischen Analysen. Ohne Klärung der Kostenübernahme kann nicht mit der Untersuchung begonnen werden.

Hämoglobinopathien/ Hämochromatosen

Material: (5)-10 ml EDTA-Blut (geringere Mengen, DNA nach Rücksprache), **Transport bei Raumtemperatur**

Indikation zur Untersuchung (bitte ankreuzen). untersuchte Gene in Klammern – weitere Angaben gemäß KBV erforderlich (s. Rückseite)

- Alpha-Thalassämie
 - Stufe 1: MLPA-Deletionsdiagnostik (HBA1, HBA2)
 - Stufe 2: Sanger-Komplettsequenzierung (HBA1, HBA2)
- Beta-Thalassämie
 - Stufe 1: Sanger-Komplettsequenzierung (HBB)
 - Stufe 2: MLPA-Deletionsdiagnostik (HBB)
- sonstige Hämoglobinopathien (Hämoglobin-Strukturvarianten)
 - HbS (Sichelzellkrankheit)
 - HbE
 - HbC
 - HbD
 - Andere:
- Hereditäre Persistenz von HbF (HPFA)
 - Sanger-Komplettsequenzierung (HBG1, HBG2)
 - MLPA-Deletionsdiagnostik (HBG1, HBG2)
- Hereditäre Hämochromatose (HH)
 - Stufe 1: Sanger-Komplettsequenzierung (HFE)
 - Stufe 2: Sanger-Komplettsequenzierung (HJV, HAMP, TFR2, SLC11A3)
 - Stufe 3: MLPA- Deletionsdiagnostik (HFE, HJV, HAMP, TFR2, SLC11A3)

Einwilligung des Patienten / der Patientin / des gesetzlichen Vertreters

(gemäß Gendiagnostikgesetz Voraussetzung für die Durchführung der Untersuchung)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich nach erfolgter Aufklärung und ggf. genetischer Beratung und unter Kenntnis meines Widerrufsrechtes mein Einverständnis mit der geplanten genetischen Analyse und der dafür erforderlichen Blutentnahme. Ich bin damit einverstanden, dass die erhobenen Ergebnisse in Papierform sowie in elektronischer Form entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gespeichert werden und ggf. Ergebnisse und Proben in pseudonymisierter Form für wissenschaftliche Fragestellungen und/oder als Kontrollproben genutzt/publiziert werden können. Die Ergebnisse der Untersuchungen müssen nicht entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach 10 Jahren vernichtet werden, damit sie ggf. für spätere Untersuchungen zur Verfügung stehen. Nach Abschluss der Analyse verbleibendes Untersuchungsmaterial übereinge ich hiermit gemäß § 950 BGB dem Labor, welches die Analyse durchgeführt hat. Ich bin damit einverstanden, dass die Ergebnisse der genetischen Analyse an den mit/weiterbehandelnden Arzt _____ übermittelt werden können. Ich bin damit einverstanden, dass ggf. Daten für Abrechnungszwecke an eine ärztliche Verrechnungsstelle weitergeleitet werden (Nichtzutreffendes bitte streichen).

Die Einwilligung des o. g. Patienten zur humangenetischen Untersuchung entspricht dieses Anforderungsscheins und der o. g. Einverständniserklärung nach Gendiagnostikgesetz liegt mir vor (Bitte Kopie beilegen):

Ort, Datum _____ Unterschrift des Patienten _____

Ort, Datum _____ Stempel und Unterschrift des Arztes _____

Klinische Informationen / Laborwerte / molekulargenetische Vorbefunde

(erforderlich gemäß Qualitätssicherungsvereinbarung Molekulargenetik, Deutsches Ärzteblatt, Jg. 109, Heft 11, 16. März 2012)

Bitte molekulargenetische Vorbefunde in Bezug zur Fragestellung und Arztbriefe in Kopie beifügen:

Zur Plausibilitätskontrolle ist eine möglichst gute Beschreibung des klinischen Bildes notwendig.

Angabe, ob Indexfall in der Familie bekannt? (bitte Befunde und ggf. Familienstammbaum beifügen)

Möglicherweise liegen bereits Untersuchungsergebnisse von betroffenen Familienangehörigen vor.

Durch Kenntnis in der Familie bekannter Mutationen reduzieren sich Untersuchungsaufwand und Kosten.

Kleines Blutbild:

Erythrozyten: _____

Hämoglobin: _____

Hämatokrit: _____

Erythrozyten-Indizes:

MCH: _____

MCHC: _____

MCV: _____

Leukozyten: _____

Thrombozyten: _____

Eisen-Stoffwechsel:

Eisen: _____

Ferritin: _____

Transferrin: _____

Transferrinsättigung: _____

Zinkprotoporphyrin: _____

Hämoglobin-Elektrophorese:

Methoden:

PCR, Sanger-Sequenzierung, ggf. MLPA-Deletionsdiagnostik, untersuchte Gene jeweils in Klammern angegeben.